

Interpellation Heiner Vischer betreffend Beleuchtung im Dorfzentrum

Der Gemeinderat beantwortet die einzelnen Fragen der Interpellation wie folgt:

Die öffentliche Beleuchtung der Gemeinde Riehen entspricht dem Grundsatz «so viel Licht wie nötig, jedoch so wenig wie möglich». Im Dorfzentrum wurde bis anhin grosszügiger beleuchtet, weil es ein Ziel der Gemeinde ist, das Zentrum attraktiv zu gestalten und zu beleben.

1. *Ist der Gemeinderat bereit, als Energiesparmassnahme die Lichtbänder um die Bäume am Dorfplatz und im Webergässchen am späteren Abend abzuschalten?*

Die öffentliche Beleuchtung im Dorfzentrum dient nicht nur der Verkehrssicherheit, sondern auch der Belebung des Dorfzentrums. Die Lichtbänder um die Bäume sind mit der öffentlichen Beleuchtung verbunden und eine Nachtabschaltung war bisher nicht vorgesehen. Aufgrund der aktuellen Energiesituation wird jedoch geprüft, inwiefern eine Abschaltung der Baumscheibenbeleuchtung, unabhängig von der sicherheitsrelevanten Öffentlichen Beleuchtung, zu späteren Abendstunden technisch möglich ist. Der Gemeinderat wird sich zu diesem Thema beraten, sobald die technischen Möglichkeiten abgeklärt sind und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen vorliegen.

2. *Gibt es im Dorfbereich noch andere Orte, an denen, ohne sicherheitsrelevanten Einbussen, in der Nacht auf eine Beleuchtung verzichtet werden kann und wenn ja, ist der Gemeinderat bereit, hier ebenfalls zu handeln?*

Eine Abschaltung zu den späten Abendstunden der Baumscheibenbeleuchtungen im Singeisenhof wird ebenfalls geprüft. Zusätzlich könnte die Anleuchtung der Dorfkirche vollständig ausgeschaltet werden. Auch hierzu wird der Gemeinderat, im Anschluss an die derzeit laufenden Abklärungen, beraten.

Die öffentliche Beleuchtung ist im gesamten Gemeindegebiet bereits teilweise mit LED-Leuchten und grösstenteils mit Kompaktsparleuchten ausgestattet. Unter Einhaltung der Normen werden bisher verbaute LED-Leuchten in der Nacht gedimmt, um eine maximale Energieeinsparung zu erreichen.



Seite 2 Die Leuchten auf den Riehener Gemeindestrassen werden ab Oktober 2022 in vier Etappen durch energiesparende und dimmbare LED-Technik ersetzt. Damit wird die öffentliche Beleuchtung auf der gesamten Gemeindeallmend so saniert, dass die geltenden Normen eingehalten werden und der künftige Stromverbrauch um bis zu 160'000 kWh pro Jahr gesenkt wird.

Riehen, 27. September 2022

Gemeinderat Riehen